

KAPITEL 19

Technische Anwendungen an Lippen





Intensität \ Farbrichtung	zart	kräftig	intensiv
Apricot bis rost	320	620	350
Beige bis braun	460	340	370
Orange bis terracotta	330	330+340	330+350
Beerentöne warm	325	325+355	355
Beerentöne kühl	315	325+310	355+310
Rose bis plum	310	335	625

Definition der Arbeitstechnik

Feine mehr oder weniger durchgehende Linie, die die Silhouette der Zeichnung markiert.



Arbeitstechnik 1

Parameter



Richtung
Zum Pigmentstift hin und zurück.



Projektion
Projektion auf der gezeichneten Linie.



Winkel
60°.



Tiefe
Oberflächlich.



Führungsgeschwindigkeit
Mittel bis schnell.



Druck
Durchgehend.

Auswahl der Nadeln und Frequenz



Anzahl der Nadeln
Applikator 1



Frequenz
Niedrig.

Spezifizierungen

Am abgelegenen Mundwinkel beginnend zunächst die Oberlippe, dann die Unterlippe entlang der Vorzeichnung oberflächlich zum zugewandten Mundwinkel hin markieren.

Endergebnis



Am Simulationsmodell



Am Modell



DATENBLATT 2. Konturierung der Lippen

Definition der Arbeitstechnik

Definierte und durchgehende Linie, um dem Lippenprofil mehr Klarheit und Abgegrenztheit zu geben.



Arbeitstechnik 2



Parameter



Richtung

Zum Anwender hin und zurück.



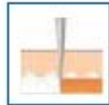
Projektion

Projektion auf der gezeichneten Linie.



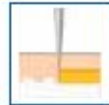
Winkel

60°.



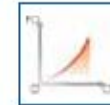
Tiefe

Tief bis mittel.



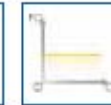
Führungsgeschwindigkeit

Mittel.



Druck

Gleichmäßig und abnehmend.



Auswahl der Nadeln und Frequenz



Anzahl der Nadeln
Applikator 3



Frequenz
Mittel.

Spezifizierungen

Am abgelegenen Mundwinkel beginnend zunächst die Oberlippe, dann die Unterlippe entlang der Referenzlinie intensiv zum zugewandten Mundwinkel hin ein bis zwei Mal pigmentieren.

Endergebnis



Am Simulationsmodell



Am Modell



DATENBLATT 3. Intensive Kontur

Definition der Arbeitstechnik

Verbreiterung der Kontur, um mehr Volumen zu erreichen.



Arbeitstechnik 2

Parameter



Richtung

Zum Anwender hin und zurück.



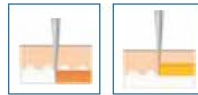
Projektion

Projektion auf der gezeichneten Linie.



Winkel

60°.



Tiefe

Tief bis mittel.



Führungsgeschwindigkeit

Mittel.



Druck

Gleichmäßig und abnehmend.



Auswahl der Nadeln und Frequenz



Anzahl der Nadeln
Nadel mit 5 Spitzen.



Frequenz
Mittel.

Spezifizierungen

Im oberen linken Mundwinkel beginnen und an der Lippenkonturlinie ggf. in einer zweiten Farbe arbeiten, ohne zwischen beiden Linien Platz zu lassen.

Endergebnis



Am Simulationsmodell



Am Modell



DATENBLATT 4. Auffüllen außerhalb des Lippenrots

Definition der Arbeitstechnik

Auffüllung der Hautfarbe zwischen echter Lippe und neuer Kontur bei Überzeichnung des Mundes.



Arbeitstechnik 4



Parameter



Richtung

Kreisend auf den Pigmentisten zu.



Projektion

Projektion schräg zur gezeichneten Linie.
Projektion auf einen Punkt.



Winkel

60°.



Tiefe

Mittel bis tief.



Führungsgeschwindigkeit

Mittel.



Druck

Durchgehend.

Auswahl der Nadeln und Frequenz



Anzahl der Nadeln
Nadel mit 3 Spitzen.



Frequenz
Mittel.

Spezifizierungen

Zwischenraum zwischen Lippe und neuer Kontur wird mit kreisenden Bewegungen von abgelegenen zum zugewandten Mundwinkel hin aufgefüllt, wobei die Kreise jeweils der Größe des Spalts entsprechen sollten und direkt an die (verbreiterte) Kontur anschließen.

Endergebnis



Am Simulationsmodell



Am Modell

Definition der Arbeitstechnik

Intensive Schattierung innerhalb der Lippe, um die Konturfarbe zart deckend entlang der Lippenkante zum Mund hin zu verteilen. Wichtig bei einer Pigmentfarbwahl von dunkel oder intensiv.



Arbeitstechnik 8

Parameter



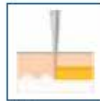
Richtung
Auf den Behandler zu.



Projektion
Projektion auf einen Punkt.
Projektion schräg zur gezeichneten Linie.



Winkel
60°.



Tiefe
Mittel bis oberflächlich.



Führungsgeschwindigkeit
Schnell.



Druck
Gleichmäßig und abnehmend.



Auswahl der Nadeln und Frequenz



Anzahl der Nadeln
Applikator 3.



Frequenz
Mittel.

Spezifizierungen

Speziell bei intensiven Konturfarben ist eine Verteilung der Farbe und dadurch eine Verbreiterung der Kontur im Lippenrot oft nötig, um einen sanften Übergang zu schaffen. Die Achter-Bewegung bildet – als Mittelmaß zwischen Kreisen (voll deckend) und Kreuzen (transparent füllend) – die optimale Farbverteilung.

Endergebnis



Am Simulationsmodell



Am Modell



DATENBLATT 6. Auswischen der Kontur

Definition der Arbeitstechnik

Angelehnt an die Optik eines verwischten Lippekonturenstiftes soll diese Technik einen kurzen, aber fließenden Übergang der harten Kontur zur natürlichen Lippenfarbe sein. Geeignet für natürliche und mittlere Konturfarben



Arbeitstechnik 9



Parameter



Richtung

Schräg zur Zeichnung hin und her.



Projektion

Projektion auf der gezeichneten Linie.
Projektion schräg zur gezeichneten Linie.



Winkel

60°.



Tiefe

Tief bis oberflächlich und zurück.



Führungsgeschwindigkeit

Mittel.



Druck

Abnehmend.

Auswahl der Nadeln und Frequenz



Anzahl der Nadeln
Applikator 3 oder 5.

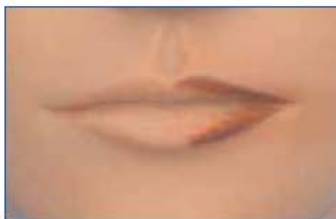


Frequenz
Mittel.

Spezifizierungen

Von den Mundwinkeln nach zur Mitte hin von der Kontur aus zum Mundinneren gleichmäßig schwingen. Man kann die Technik mit technischen Anwendungen in Spiralförmigkeit kombinieren.

Endergebnis



Am Simulationsmodell



Am Modell



Definition der Arbeitstechnik

Aufeinanderfolge von sich kreuzenden Linien, die ein Netz mit höherer und niedriger Intensität bilden. Die natürliche Lippenfarbe schimmert je nach Dichte der Kreuze mehr oder weniger stark durch. Dies bildet den gewünschten Gloss-Effekt.



Arbeitstechnik 7

Parameter



Richtung
Von links nach rechts.



Projektion
Projektion schräg zur gezeichneten Linie.



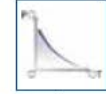
Winkel
60°.



Tiefe
Mittel bis oberflächlich.



Führungsgeschwindigkeit
Mittel.



Druck
Abnehmend.

Auswahl der Nadeln und Frequenz



Anzahl der Nadeln
Applikator 3 oder 5.



Frequenz
Mittel bis Hoch.

Spezifizierungen

Vom abgelegenen Mundwinkel auf den Behandler zu in kreuzenden Bewegungen zur Lippenmitte.

Endergebnis



Am Simulationsmodell



Am Modell

DATENBLATT 8. Lippenlicht (mit oder ohne Filtrum)

Definition der Arbeitstechnik

Mit diesen Arbeitstechniken wird ein zarter Lichteft mit Highlightfarbe geschaffen. Sie dient als Volumengeber der Oberlippe und als Liftingeffekt für die Mundwinkel. Diese Technik kann zu den unterschiedlichen Konturierungstechniken kombiniert oder alleine angewendet werden.



Arbeitstechnik 4/12



Arbeitstechnik 7

Parameter



Richtung

Schritt 1: zum Anwender und zurück.

Schritt 2: von links nach rechts.



Winkel

60°.



Projektion

Schritt 1: Projektion schräg zur gezeichneten Linie.

Schritt 2: Projektion auf einen Punkt.



Tiefe

Schritt 1: mittel.

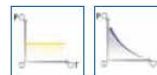
Schritt 2: mittel bis oberflächlich.



Führungsgeschwindigkeit

Schritt 1: schnell.

Schritt 2: sehr schnell.



Druck

Schritt 1: durchgehend.

Schritt 2: abnehmend.

Auswahl der Nadeln und Frequenz



Anzahl der Nadeln

Nadel mit 5 Spitzen.



Frequenz

Schritt 1: mittel.

Schritt 2: schnell.

Spezifizierungen

Es werden zwei technische Anwendungen miteinander kombiniert: nach einer sehr flotten und eher oberflächlichen Referenzkontur werden schnelle Kreise gezeichnet. Je größer die Kreise, um so schneller die Bewegung. Ggf. abschließend Skin-on-skin-Technik zum Abschattieren verwenden.

Endergebnis



Am Simulationsmodell



Am Modell



DATENBLATT 9. Techniken für Männerlippen

Definition der Arbeitstechnik

Es entsteht ein nicht gesättigtes Netz, das auf der Oberlippe die Wirkung eines Highlights erzielt und unter der Unterlippe die schattenhafte Wirkung eines beginnenden Bartschattens.



Arbeitstechnik 7



Parameter



Richtung
Von links nach rechts.



Projektion
Projektion schräg zur gezeichneten Linie.



Winkel
60°.



Tiefe
Mittel bis oberflächlich.



Führungsgeschwindigkeit
Schnell.



Druck
Abnehmend.

Auswahl der Nadeln und Frequenz



Anzahl der Nadeln
Applikator 5.



Frequenz
Hoch.

Spezifizierungen

Diese Techniken müssen mit einer sehr subtilen und natürlichen Wirkung ausgeführt werden. Sie dürfen fast nicht wahrnehmbar sein.

Endergebnis



Am Simulationsmodell



Am Modell



DVD